

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Niklas Schenker (LINKE)

vom 21. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Juni 2022)

zum Thema:

Wie viele Berliner*innen haben Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS)?

und **Antwort** vom 07. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Juli 2022)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Herrn Abgeordneten Niklas Schenker (Linke)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19 /12259
vom 21. Juni 2022

über Wie viele Berliner*innen haben Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS)?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die zwölf Bezirke um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt sind.

Frage 1:

Wie viele Berlinerinnen und Berliner hätten nach Kenntnis des Senats aktuell Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS) (bitte nach Bezirken sowie nach WBS 100, WBS 140, WBS 160 und WBS 180 auflisten)?

a. Wie hat sich diese Anzahl in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte nach Bezirken und Jahren auflisten)?

Antwort zu 1:

Die Anzahl der aktuell sozialwohnungsberechtigten Haushalte nach Einkommensklassen sowie deren Entwicklung seit 2017 stellt sich wie folgt dar:

Bezirk	nach Einkommensklassen (§9 Abs. 2 WoFG)	Anzahl der Sozialwohnungsberechtigten Haushalte nach Jahren				
		2017	2018	2019	2020	2021
Mitte	WBS 100	58.500	47.000	47.400	-	-
	WBS 140	102.900	95.300	90.600	-	-
	WBS 160	121.100	114.600	108.900	-	-
	WBS 180	136.200	131.900	126.400	-	-
Friedrichshain- Kreuzberg	WBS 100	35.600	32.400	33.300	-	-
	WBS 140	72.000	63.500	62.700	-	-
	WBS 160	87.600	77.100	75.800	-	-
	WBS 180	101.800	91.400	88.800	-	-
Pankow	WBS 100	27.200	24.000	22.900	-	-
	WBS 140	67.700	60.000	56.900	-	-
	WBS 160	88.400	81.500	76.400	-	-
	WBS 180	111.400	104.000	96.800	-	-
Charlottenburg- Wilmerdorf	WBS 100	37.800	33.200	32.600	-	-
	WBS 140	72.200	67.700	63.400	-	-
	WBS 160	87.500	84.300	78.500	-	-
	WBS 180	100.900	100.300	94.400	-	-
Spandau	WBS 100	29.400	26.700	24.300	-	-
	WBS 140	57.000	55.500	51.100	-	-
	WBS 160	69.700	68.000	64.100	-	-
	WBS 180	79.800	78.800	75.000	-	-
Steglitz-Zehlendorf	WBS 100	23.600	23.400	21.100	-	-
	WBS 140	51.300	51.400	47.300	-	-
	WBS 160	65.800	66.100	60.700	-	-
	WBS 180	79.400	79.200	73.500	-	-
Tempelhof- Schöneberg	WBS 100	40.200	35.400	30.500	-	-
	WBS 140	77.600	74.200	66.500	-	-
	WBS 160	94.500	92.300	83.900	-	-
	WBS 180	110.800	109.200	100.700	-	-
Neukölln	WBS 100	46.300	41.600	39.800	-	-
	WBS 140	90.200	85.500	82.100	-	-
	WBS 160	107.700	104.200	99.800	-	-
	WBS 180	120.900	118.300	113.900	-	-
Treptow-Köpenick	WBS 100	23.800	20.300	20.200	-	-
	WBS 140	52.700	49.900	45.700	-	-
	WBS 160	68.900	65.500	59.900	-	-
	WBS 180	82.700	79.600	74.400	-	-
Marzahn-Hellersdorf	WBS 100	30.200	23.500	24.800	-	-
	WBS 140	62.100	56.000	54.700	-	-
	WBS 160	77.700	70.700	69.400	-	-
	WBS 180	90.400	83.500	82.000	-	-

Bezirk	nach Einkommensklassen (§9 Abs. 2 WoFG)	Anzahl der Sozialwohnungsberechtigten Haushalte nach Jahren				
		2017	2018	2019	2020	2021
Lichtenberg	WBS 100	32.000	32.100	30.000	-	-
	WBS 140	70.000	71.100	64.500	-	-
	WBS 160	90.100	89.700	82.900	-	-
	WBS 180	105.900	105.000	98.800	-	-
Reinickendorf	WBS 100	25.800	22.300	22.500	-	-
	WBS 140	55.600	52.500	49.400	-	-
	WBS 160	68.200	66.100	63.100	-	-
	WBS 180	80.500	77.800	75.200	-	-
Berlin insgesamt	WBS 100	410.400	361.900	349.400	328.600	311.500
	WBS 140	831.300	782.600	734.900	682.200	663.500
	WBS 160	1.027.200	980.100	923.400	851.900	796.900
	WBS 180	1.200.700	1.159.000	1.099.900	1.017.100	968.900

Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg - Mikrozensus der Jahre 2017-2021; eigene Berechnungen SenSBW

Hinweis: Aufgrund der unter Pandemiebedingungen erfolgten Mikrozensusaufnahme für das Jahr 2020, gibt es keine Auswertung auf Bezirksebene. Die Bezirksergebnisse für das Jahr 2021 liegen noch nicht vor.

Frage 2:

Wie viele Berlinerinnen und Berliner besitzen aktuell tatsächlich einen WBS (bitte nach Bezirken sowie nach WBS 100, WBS 140, WBS 160 und WBS 180 auflisten)?

a. Wie hat sich diese Anzahl in den letzten 5 Jahren entwickelt (bitte nach Bezirken und Jahren auflisten)?

Antwort zu 2.:

Die Anzahl der Berliner Haushalte, die aktuell im Besitz eines WBS sind sowie die Entwicklung der letzten 5 Jahre nach Bezirken, kann nachstehender Übersicht entnommen werden.

Bezirk	nach Einkommensklassen (§9 Abs. 2 WoFG)	Jahr					
		2017	2018	2019	2020	2021	Mai 22
Mitte	WBS 100	5.834	5.382	4.924	3.991	4.863	6.266
	WBS 140	563	581	601	511	799	1.009
	WBS 160	2	86	96	89	168	220
	WBS 180	2	31	63	68	110	125
	Gesamt	6.401	6.080	5.684	4.659	5.940	7.620
Friedrichshain- Kreuzberg	WBS 100	4.628	3.932	3.692	3.412	3.781	3.620
	WBS 140	561	374	522	570	734	724
	WBS 160	1	50	87	110	152	149
	WBS 180	1	14	34	72	99	99
	Gesamt	5.191	4.370	4.335	4.164	4.766	4.592
Pankow	WBS 100	3.233	2.898	3.072	2.746	3.033	3.096
	WBS 140	456	429	486	524	584	618
	WBS 160	1	65	99	122	163	199
	WBS 180	3	32	49	70	115	159
	Gesamt	3.693	3.424	3.706	3.462	3.895	4.072
Charlottenburg- Wilmerdorf	WBS 100	2.936	2.457	2.312	2.074	2.535	2.441
	WBS 140	361	374	386	370	512	567
	WBS 160	0	59	65	89	144	123
	WBS 180	0	21	30	63	78	72
	Gesamt	3.297	2.911	2.793	2.596	3.269	3.203
Spandau	WBS 100	3.290	2.939	2.529	2.449	2.570	2.678
	WBS 140	335	347	330	470	531	532
	WBS 160	2	50	68	112	136	135
	WBS 180	8	24	35	42	61	63
	Gesamt	3.635	3.360	2.962	3.073	3.298	3.408
Steglitz-Zehlendorf	WBS 100	1.984	1.752	1.486	1.155	1.673	1.983
	WBS 140	290	342	379	283	380	468
	WBS 160	2	58	58	60	121	147
	WBS 180	1	33	31	42	49	60
	Gesamt	2.277	2.185	1.954	1.540	2.223	2.658

Bezirk	nach Einkommensklassen (§9 Abs. 2 WoFG)	Jahr					
		2017	2018	2019	2020	2021	Mai 22
Tempelhof-Schöneberg	WBS 100	3.525	2.991	2.881	2.632	3.217	3.312
	WBS 140	402	429	377	481	581	649
	WBS 160	1	63	107	102	155	184
	WBS 180	3	31	42	72	91	107
	Gesamt	3.931	3.514	3.407	3.287	4.044	4.252
Neukölln	WBS 100	3.573	4.839	3.809	3.895	4.422	4.268
	WBS 140	361	560	482	601	701	671
	WBS 160	0	82	100	116	187	193
	WBS 180	1	40	49	61	100	114
	Gesamt	3.935	5.521	4.440	4.673	5.410	5.246
Treptow-Köpenick	WBS 100	2.364	2.082	2.022	2.051	2.244	2.206
	WBS 140	308	315	338	341	487	506
	WBS 160	2	51	65	93	141	151
	WBS 180	2	28	20	49	82	93
	Gesamt	2.676	2.476	2.445	2.534	2.954	2.956
Marzahn-Hellersdorf	WBS 100	3.511	2.884	2.784	2.526	2.074	3.117
	WBS 140	382	398	529	493	446	618
	WBS 160	1	60	87	88	112	178
	WBS 180	0	28	31	52	59	106
	Gesamt	3.894	3.370	3.431	3.159	2.691	4.019
Lichtenberg	WBS 100	3.452	3.100	2.857	2.715	2.805	3.387
	WBS 140	330	395	403	412	520	613
	WBS 160	2	53	80	128	145	173
	WBS 180	1	22	46	70	101	113
	Gesamt	3.785	3.570	3.386	3.325	3.571	4.286
Reinickendorf	WBS 100	2.456	2.121	2.148	2.399	2.765	2.701
	WBS 140	315	316	307	391	537	563
	WBS 160	0	45	63	81	152	159
	WBS 180	1	22	25	54	93	99
	Gesamt	2.772	2.504	2.543	2.925	3.547	3.522
Berlin insgesamt	WBS 100	40.786	37.377	34.516	32.045	35.982	39.075
	WBS 140	4.664	4.860	5.140	5.447	6.812	7.538
	WBS 160	14	722	975	1.190	1.776	2.011
	WBS 180	23	326	455	715	1.038	1.210
	Gesamt	45.487	43.285	41.086	39.397	45.608	49.834

Quelle: Fachverfahren Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen der Berliner Wohnungsämter

Die Daten aus dieser Tabelle relativieren somit auch die potentiell hohe Anzahl an WBS-berechtigten Haushalten in Berlin aus Antwort 1.

Frage 3:

Wie stellt sich aktuell die durchschnittliche Bearbeitungszeit zur Ausstellung eines WBS dar (bitte nach Bezirken auflisten)?

a. Wie hat sich die durchschnittliche Bearbeitungszeit seit 2017 entwickelt (bitte nach Bezirken auflisten)?

Antwort zu 3:

Die aktuelle durchschnittliche Bearbeitungszeit zur Ausstellung eines WBS sowie die Entwicklung seit 2017 nach Bezirken stellt sich wie folgt dar:

Bezirk	Jahr					
	2017	2018	2019	2020	2021	Mai 22
	Angaben in Wochen					
Mitte	7	5	5	8	14	5
Friedrichshain-Kreuzberg	3	3	3	4	7	7
Pankow	13	12	9	4	7	5
Charlottenburg-Wilmersdorf	4	4	4	5	5	6
Spandau	2	3	4	4	5	7
Steglitz-Zehlendorf	5	4	5	5	8	8
Tempelhof-Schöneberg	3	4	4	5	4	3
Neukölln	18	13	4	5	5	4
Treptow-Köpenick	4	3	4	5	7	6
Marzahn-Hellersdorf	3	3	3	5	19	14
Lichtenberg	20	7	5	9	13	11
Reinickendorf	4	4	4	4	4	4
Ø Berlin Insgesamt	7	5	5	5	8	7

Quelle: Fachverfahren Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen der Berliner Wohnungsämter

Frage 4:

Wie viele Vollzeitäquivalente (VZÄ) sind in den Bezirken zur Ausstellung eines WBS vorgesehen und wie viele Stellen sind hiervon aktuell besetzt (bitte nach Bezirken auflisten)?

Antwort zu 4:

Zur Beantwortung der Frage wurden die Bezirke um Stellungnahme gebeten, deren Ergebnis in nachstehender Tabelle zusammengefasst wurde.

Bezirk	Vor- gesehne VZÄ	Besetzte VZÄ	Anmerkung Bezirk
Mitte	7,00	7,00	
Friedrichshain- Kreuzberg	6,53	3,53	Im Fachbereich Wohnen sind 6,53 VZÄ für die Aufgabenwahrnehmung (Sozialer Wohnungsbau) eingesetzt. Unmittelbar für das WBS Verfahren sind 3,53 VZÄ eingesetzt.
Pankow	6,00	6,00	
Charlottenburg- Wilmerdorf	5,00	5,00	Davon befindet sich eine Mitarbeiterin aktuell im Beschäftigungsverbot mit anschließendem Mutterschutz. Eine andere Stelle befindet sich derzeit im Stellenbesetzungsverfahren. Hier konnte die Stelle bereits für die Dauer des Ausschreibungsverfahrens überbrückend besetzt werden bis die endgültige Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt (aufgrund der haushaltsrechtlichen Beschränkungen) vorgenommen werden kann.
Spandau	4,00	3,76	
Steglitz-Zehlendorf	3,00	1,00	Grundsätzlich sind im Wohnungsamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin 3 VZÄ mit der Ausstellung von Wohnungswirtschaftlichen Bescheinigungen, zu denen auch der Wohnberechtigungsschein (WBS) gehört, betraut. Derzeit befinden sich jedoch 2 Mitarbeiterinnen in Elternzeit. Demnach ist aktuell seit geraumer Zeit nur eine Sachbearbeitung in dem Bereich vorhanden. Anfang September wird eine weitere Sachbearbeiterin aus der Elternzeit in Teilzeit in diesen Bereich des Wohnungsamtes zurückkehren.
Tempelhof- Schöneberg	3,50	3,50	
Neukölln	7,00	7,00	Das Arbeitsgebiet aller Mitarbeitenden umfasst die Sachbearbeitung in folgenden Angelegenheiten: - wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen - Wohnungskataster - zweckfremde Nutzung von Wohnraum des sozial geförderten Wohnraums - Erteilung von Freistellungen und EdF-Bescheiden - Durchführung von Verwaltungszwangs- und Geldleistungsverfahren - vorbereitende Widerspruchsbearbeitung
Treptow-Köpenick	4,00	4,00	
Marzahn-Hellersdorf	6,00	5,75	Sachbearbeitung für Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen und Kontrolle der Wohnungsbindung.
Lichtenberg	5,00	5,00	Eine Mitarbeiterin befindet sich derzeit jedoch im Erziehungsurlaub.
Reinickendorf	3,00	2,00	Die 3. Stelle wird voraussichtlich ab Mitte September 2022 wieder besetzt sein.

Frage 5:

Wie viele zusätzliche VZÄ wären nach Kenntnis des Senats nötig, sofern sich das Antragsaufkommen in den Bezirken verdoppeln würde (bitte nach Bezirken auflisten)?

Antwort zu 5:

Zur Beantwortung der Frage wurden die Bezirke um Stellungnahme gebeten, deren Ergebnis in nachstehender Tabelle zusammengefasst wurde.

Bezirk	Notwendige zusätzliche VZÄ bei Verdopplung der Antragszahlen	Anmerkung Bezirk
Mitte	7,00	Bei einer Verdopplung des Antragsaufkommens müsste sich parallel dazu auch die Anzahl der VZÄ erhöhen (unter Berücksichtigung der Antwort zu 4. wären dies somit 7 VZÄ), ohne Synergieeffekte, die ggf. erst nach einer Einarbeitungszeit eintreten würden.
Friedrichshain-Kreuzberg	2,00	Bei der Beurteilung des Antragsaufkommens muss unbedingt die Qualität der Anträge berücksichtigt werden. Hier ist zu verzeichnen, dass diese zunehmend schlechter geworden sind. Es fehlen Unterlagen, die, oft wiederholt nachgefordert werden müssen. Weiter sind die nach 2015 eingeführten weiteren Einkommensgrenzen für viele Antragsteller und Vermieter nicht verständlich, so dass hier mit einem erheblichen Konfliktpotential umgegangen werden muss.
Pankow	6,00	
Charlottenburg-Wilmersdorf	2,50	(3 Mitarbeiter*innen)
Spandau	4,00	
Steglitz-Zehlendorf	2,00	Nach vorläufiger Schätzung wären weitere 2 VZÄ notwendig, um eine quantitative und qualitative adäquate Bearbeitung der Anträge sicherzustellen.
Tempelhof-Schöneberg	4,50	
Neukölln	10,00	Bei Verdopplung des Antragsaufkommens wären 10 zusätzliche VZÄ im Bereich Sozialer Wohnungsbau erforderlich.
Treptow-Köpenick	2,00	
Marzahn-Hellersdorf	k.A.	Hierzu liegen keine belastbaren Bedarfsberechnungen vor und können in der Kürze der Zeit auch nicht angestellt werden.
Lichtenberg	5,00	
Reinickendorf	1,00	

Frage 6:

Wie viele zusätzliche VZÄ stehen den Bezirken durch den neuen Doppelhaushalt 2022/2023 zur Verfügung, um die Ausstellung eines WBS vorzunehmen (bitte nach Bezirken auflisten)?

Antwort zu 6:

Zur Beantwortung der Frage wurden die Bezirke um Stellungnahme gebeten, deren Ergebnis in nachstehender Tabelle zusammengefasst wurde.

Bezirk	Zusätzliche VZÄ Doppelhaushalt 2022/2023	Anmerkung Bezirk
Mitte	1,00	Für den Doppelhaushalt 2022/23 stehen ab dem 2. Halbjahr 1,0 zusätzliche VZÄ zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt zunächst aus vorhandenen Stellenresten, eine dauerhafte Etatisierung ist mit dem Stellenplan 2024/25 vorgesehen.
Friedrichshain-Kreuzberg	0,00	
Pankow	0,00	
Charlottenburg-Wilmersdorf	0,00	
Spandau	0,00	
Steglitz-Zehlendorf	0,00	
Tempelhof-Schöneberg	0,00	
Neukölln	0,00	
Treptow-Köpenick	0,00	
Marzahn-Hellersdorf	0,00	Im Stellenplan des Doppelhaushaltes 2022/2023 sind 6,0 VZÄ für diese Aufgabe verstetigt
Lichtenberg	0,00	
Reinickendorf	0,00	

Frage 7:

Wie viele VZÄ sind in den Bezirken für die Ausstellung eines WBS seit 2017 neu geschaffen und wie viele sind davon auch besetzt worden (bitte nach Bezirken und Jahren auflisten)?

Antwort zu 7:

Zur Beantwortung der Frage wurden die Bezirke um Stellungnahme gebeten, deren Ergebnis in nachstehender Tabelle zusammengefasst wurde.

Bezirk	VZÄ neu geschaffen / besetzt	Jahr					
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
Mitte	neu geschaffen	1,00	0,00	3,00	0,00	1,00	1,00
	besetzt	1,00	0,00	3,00	0,00	1,00	1,00
Friedrichshain- Kreuzberg	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	besetzt	8,05	7,53	7,53	6,53	6,53	6,53
Pankow	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	0,00
Charlottenburg- Wilmerdorf	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Spandau	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00
Steglitz-Zehlendorf	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tempelhof- Schöneberg	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Neukölln	neu geschaffen	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Treptow-Köpenick	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Marzahn-Hellersdorf	neu geschaffen	2,00	2,00	2,00	3,00	6,00	6,00
	besetzt	1,75	1,75	1,75	2,35	5,75	5,75
Lichtenberg	neu geschaffen	0,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00
	besetzt	0,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Reinickendorf	neu geschaffen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
	besetzt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00

Frage 8:

Inwiefern könnte das Verfahren zur Antragsbearbeitung von WBS in den Bezirken nach Ansicht des Senats vereinfacht und beschleunigt werden und wie viele neue Stellen will der Senat dafür bis wann schaffen?

Antwort zu 8:

Um das Verfahren zur Antragsbearbeitung zu beschleunigen, sind auch die Antragstellenden selbst gefordert, indem sie alle erforderlichen Unterlagen und Nachweise dem Antrag beifügen. Nur dann kann der Antrag auch abschließend bearbeitet werden. Mehrfache Unterlagennachforderungen führen zu einem erheblichen Zeitverzug in der weiteren Bearbeitung des Antrages bis hin zur Ablehnung aufgrund mangelnder Mitwirkung.

Mit der geplanten Einführung des elektronischen WBS-Antrages zu Ende Januar 2023 werden zwei Prozesse zur Beschleunigung der Antragsbearbeitung beitragen. Zum einen werden die im elektronischen WBS-Antrag enthaltenen Antragsdaten automatisiert in das Fachverfahren übernommen, womit manuelle Eingabetätigkeiten der Sachbearbeitung entfallen. Zum anderen wird die Qualität der Anträge verbessert, da die Antragstellenden an den relevanten Stellen darauf hingewiesen werden, entsprechende Nachweise mit hochzuladen. Insofern dürfte die

Quote der vollständigen Anträge steigen, und damit eine abschließende Bearbeitung der Anträge zeitnah ermöglicht werden.

Die Entwicklung der WBS-Antragszahlen ist jedoch weiter zu beobachten.

Frage 9:

Wie viele Anträge auf Erteilung eines WBS wurden in den Jahren von 2017 bis heute gestellt und wie viele wurden davon bewilligt (bitte nach Bezirken und Jahren auflisten)?

Antwort zu 9:

Die Anzahl der abschließend bearbeiteten Anträge auf Erteilung eines WBS und die Anzahl der davon bewilligten WBS nach Bezirken von 2017 bis aktuell kann nachstehender Tabelle entnommen werden.

Bezirk	WBS beantragt / bewilligt	Jahr					
		2017	2018	2019	2020	2021	Mai 22
Mitte	beantragt	8.396	7.535	7.279	5.916	7.609	5.127
	bewilligt	6.723	6.209	5.936	4.734	6.074	4.277
Friedrichshain-Kreuzberg	beantragt	6.066	5.292	5.279	5.317	6.093	2.281
	bewilligt	5.191	4.478	4.306	4.181	4.661	1.735
Pankow	beantragt	5.494	5.034	5.740	5.034	5.804	2.738
	bewilligt	3.655	3.258	3.714	3.425	3.795	1.795
Charlottenburg-Wilmersdorf	beantragt	4.723	3.969	3.840	3.638	4.640	1.775
	bewilligt	3.381	2.956	2.893	2.643	3.388	1.325
Spandau	beantragt	4.749	4.118	4.007	4.307	4.564	2.104
	bewilligt	3.622	3.292	2.986	3.065	3.222	1.558
Steglitz-Zehlendorf	beantragt	2.901	2.748	2.588	2.078	3.396	1.272
	bewilligt	2.288	2.172	2.032	1.551	2.273	1.033
Tempelhof-Schöneberg	beantragt	6.675	5.797	5.849	5.481	6.777	3.083
	bewilligt	4.099	3.577	3.548	3.346	4.112	1.955
Neukölln	beantragt	4.968	6.911	5.706	5.944	6.843	2.809
	bewilligt	3.970	5.470	4.558	4.723	5.410	2.275
Treptow-Köpenick	beantragt	4.121	3.784	3.776	3.750	4.287	1.862
	bewilligt	2.701	2.516	2.524	2.580	2.921	1.258
Marzahn-Hellersdorf	beantragt	4.987	4.249	4.593	3.922	3.982	3.985
	bewilligt	3.957	3.369	3.408	3.161	2.725	2.195
Lichtenberg	beantragt	5.519	5.119	4.990	4.959	5.321	2.873
	bewilligt	3.729	3.466	3.320	3.249	3.411	2.109
Reinickendorf	beantragt	3.910	3.288	3.482	3.886	4.767	2.037
	bewilligt	2.828	2.493	2.596	2.944	3.517	1.521
Berlin insgesamt	beantragt	62.509	57.844	57.129	54.232	64.083	31.946
	bewilligt	46.144	43.256	41.821	39.602	45.509	23.036

Quelle: Fachverfahren Wohnungswirtschaftliche Bescheinigungen der Berliner Wohnungsämter

Berlin, den 7.7.22

In Vertretung

Radziwill

.....

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen